

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	1
2. FORSCHUNGSGESCHICHTE	7
3. TECHNIK	9
3.1 Material	10
3.2 Produktionsprozesse	13
3.2.1 Das chemische Verfahren	14
3.2.1.1 Die Farbmittel	14
3.2.1.1.1 Der blaue Farbstoff	14
3.2.1.1.2 Der rote/braune Farbstoff	16
3.2.1.1.3 Zusammenfassung	20
3.2.1.2 Das Reservemittel	21
3.2.2 Das mechanische Verfahren	25
3.2.2.1 Die Vorbereitung des Stoffes	26
3.2.2.2 Erstellung des ikonographischen Konzeptes	27
3.2.2.3 Das Applizieren der Reserve	31
3.2.2.3.1 Freihändig und mit Orientierungshilfen	33
3.2.2.3.2 Freihändig mit Orientierungshilfen auf dem Bildträger	37
3.2.2.3.3 Die Benutzung von Stempel und Schablone	39
3.2.2.4 Die Färbung	44
3.2.2.4.1 Die einfache Färbung	45
3.2.2.4.2 Die mehrfache Färbung	46
3.3 Was beschreibt Plinius d. Ältere?	48
3.4 Herkunft der Technik	51
3.4.1 Die Landrouten	51
3.4.2 Die Seeroute	54
4. PRODUKTIONSSTÄTTEN	60
4.1 Die Informationen aus archäologischen Schrift- und Bildquellen	62
4.2 Die Färbereien	63
4.3 Die Ausstattung einer Färberei und einer Werkstatt für Reservefärbung	70
4.4 Produktionsorte der reserve-gefärbten Textilien in Ägypten	74
4.4.1 Die frühesten Funde in Ägypten	74
4.4.2 Zur Frage der Städte Akhmim/Panopolis und Antinoë/ Antinoupolis als Produktionsorte der reserve-gefärbten Textilien	76

4.4.3 Die Bestimmung der Produktionsorte anhand der Informationen aus den Inschriften	79
4.5 Sind die Werkstätten der reserve-gefärbten Gewebe lokalisierbar?	80
5. ÜBERLEGUNGEN ZUR IKONOGRAPHIE UND IHRER BEDEUTUNG	81
5.1 Kompositionen	81
5.2 Die Bordüren	83
5.2.1 Pflanzliche Elemente	84
5.2.2 Geometrische Elemente	86
5.3 Die Themen auf den reserve-gefärbten Geweben und das Problem ihrer Deutung	87
5.3.1 Die mythologischen Themen	88
5.3.2 Die christlichen Themen	90
6. VIELE FRAGMENTE – WIE VIELE BEHÄNGE? STILISTISCHE ANALYSE	92
6.1 Vergleich der Stoffe untereinander	93
6.1.1 Figürliche Szenen	94
6.1.1.1 Gruppe 1	94
6.1.1.2 Gruppe 2	101
6.1.1.3 Gruppe 3	105
6.1.1.4 Gruppe 4	108
6.1.1.5 Gruppe 5	111
6.1.1.6 Gruppe 6	114
6.1.1.7 Gruppe 7	121
6.1.2 Ornamente und Tiere	121
6.1.3 Zusammenfassung	125
6.2 Inschriften	127
6.3 Auswertung des stilistischen Vergleichs. Rekonstruktion der Stoffe mit Hilfe von Mustern	130
6.3.1 Das sog. Aposteltuch	131
6.3.2 Der sog. Judas-Stoff	134
6.3.3 Der Stoff mit biblischen Szenen	135
6.3.4 Der sog. Artemis-Behang	137
6.3.5 Das ornamentale Gewebe der Sammlung Cluny	139
6.4 Auswertung des stilistischen Vergleichs. Zusammengehörigkeit der Stoffe mithilfe der textiltechnischen Analysen	140
6.5 Zuweisung der Gewebe zu einer Werkstatt	141
7. FUNKTION	144
7.1 Primäre Funktion	146
7.1.1 Grabtücher?	146
7.1.2 Raumtextilien	149
7.1.3 Kleidung	156
7.2 Sekundäre Funktion	158

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	V
8. DIE PROBLEMFÄLLE	161
8.1 Leinentuch, Kairo (Kat.-Nr. 55)	161
8.2 Funde aus Kellis (Kat.-Nr. 74 und 75)	163
8.3 Baumwollgewebe, Boston (Kat.-Nr. 68)	163
8.4 Die Fragmente aus dem Kirchenschatz Sancta Sanctorum im Vatikan (Kat.-Nr. 38)	164
8.5 Fragmente aus Israel	165
9. DATIERUNG	166
10. FAZIT	171
ABKÜRZUNGS- UND LITERATURVERZEICHNIS	184
BILDNACHWEISE	193
KATALOG	199
TABELLEN	299
REGISTER	315
1. Personen	315
2. Sachen	315
3. Orte	319
TAFELN	